

Regisseurin  
zu Gast

Dil Leyla

## Dil Leyla

/ NEU IN BREMEN

2014 wird die Deutsch-Kurdin Leyla Imret die jüngste Bürgermeisterin der Türkei. Nach 20 Jahren in Osterholz-Scharmbeck bei Bremen kehrt sie nun in ihre Heimat zurück. Die Wahl in einer kurdischen Stadt an der syrisch-irakischen Grenze hat sie mit 81% gewonnen. Doch im September 2015 wird Leyla Imret wegen angeblicher »Anstiftung zur Rebellion« ihres Amtes enthoben und seither wiederholt festgenommen. *TRK/ D 2016, Regie: Asli Özarslan, 71 Min., kurdisch-deutsche OmU*  
Sa. 1.7. / 20:30 mit Regisseurin Asli Özarslan; Do. 29.6. + Fr. 30.6. / 18:00; So. 2.7. bis Mi. 5.7. / 20:30



Rivers and Tides

## Rivers and Tides

/ SCHÖNHEIT NATUR

Thomas Riedelsheimer durfte als erster Filmemacher Andy Goldsworthy bei seiner Arbeit beobachten. Goldsworthy ist berühmt für seine Werke aus Naturmaterialien. Er arbeitet mit dem, was er in der Natur vorfindet und oft direkt dort vor Ort. Einige seiner Arbeiten bleiben in der Landschaft bestehen, andere vergehen. Einzig seine Fotografien sind Zeugnis seiner Kunst. *D 2000, Regie: Thomas Riedelsheimer, mit A. Goldsworthy, 90 Min., OmU*  
Do. 29.6. bis Mi. 5.7. / 20:00



Human

## Human – Die Menschheit

/ SCHÖNHEIT NATUR

Die Welt ist bevölkert von Menschen in den unterschiedlichsten Lebenssituationen. Doch was verbindet uns alle? Dieser Frage geht Yann Arthus-Bertrand nach. Auf einer dreijährigen Reise durch über 60 Länder führte er 2.020 Interviews in 63 Sprachen und filmte 500 Stunden mit Luftaufnahmen. Die Interviews werden untermalt von den bildgewaltigen Landschaftsaufnahmen, für die Arthus-Bertrand berühmt ist. *F 2015, Regie: Yann Arthus-Bertrand, 143 Min., OmU*  
Do. 13.7. bis Mi. 19.7. / 20:30



Der Ornithologe

## Der Ornithologe

/ NEU IN BREMEN

Der Ornithologe Fernando sucht auf einem Fluss in Portugal eine seltene Storchenart. Als sein Kajak kentert und er bewusstlos wird, retten ihn zwei chinesische Pilgerinnen, die es aber auf seine Männlichkeit abgesehen haben. Fernando muss vor seinen Helferinnen flüchten, irrt durch den Wald und hat mysteriöse Erlebnisse, die ihn an seine Grenzen bringen. *P/F/BRA, Regie: João Pedro Rodrigues, mit Paul Hamy, Chan Suan, Xelo Cagiao, 118 Min., OmU*  
Do. 13.7. bis Mi. 19.7. / 20:00



Chasing Trane

## Chasing Trane / THE JOHN COLTRANE DOCUMENTARY

John Coltrane war der große Jazz-Saxofonist neben Ornette Coleman. Ausgehend vom Modern Jazz der 50er Jahre hat Coltrane den Free Jazz der 60er Jahre mitentwickelt. Vor 50 Jahren starb der Ausnahmekünstler an Krebs. Gerade mal 41 Jahre alt, hatte er in den zwölf Jahren im Musikgeschäft etwa 50 Aufnahmen eingespielt. Sein unvergleichliches Spiel beeinflusst bis heute viele Musiker. *USA 2016, Regie: John Scheinfeld, mit Denzel Washington, Winton Marsalis, Bill Clinton, 99 Min., OF*  
Do. 6.7. bis Mi. 12.7. / 20:00

## Die Jahrhundertfrauen

/ ZWEITE CHANCE

Ende der 70er Jahre in Kalifornien: Umbruch, Freiheit und neue Lebensentwürfe überall. Mittendrin ist Dorothea, eine energische Frau Mitte 50, die ihren Sohn Jamie allein erzieht. Dabei wird sie von Mitbewohnerin Abbie unterstützt sowie von Julie, der besten Freundin ihres Sohnes. Großartige Schauspieler, Dialoge, Musik: eine Komödie vom Feinsten! *20th Century Women, USA 2016, Regie: Mike Mills, mit Annette Bening, Elle Fanning, Lucas Jade Zumann, 118 Min., OmU*  
Do. 20.7. bis Mi. 26.7. / 20:30



## Marie und die Schiffbrüchigen

/ NEU IN BREMEN

Marie sei gefährlich, so hatte ihn ihr Exfreund Antoine gewarnt. Trotzdem folgt Siméon der Angeboteten heimlich. Während er Marie folgt, folgt Antoine den beiden. Als Siméon und Marie auf der Île de Groix in der Bretagne stranden, sind sie dort nicht allein. Dank skurrilem Humor ein Kleinod an Liebesgeschichte. *F 2016, Regie & Buch: Sébastien Betbeder, mit Emmanuelle Riva, Eric Bana, 104 Min., OmU*  
Do. 6.7. bis Mi. 12.7. / 20:30



## Toro

/ NEU IN BREMEN

Toro ist vor zehn Jahren aus Polen nach Köln gekommen, um hier Geld für eine geplante Boxschule in der Heimat zu verdienen. Toro hält sich fit, denn er arbeitet als Callboy. Sein Freund und Nachbar Victor, ebenfalls Migrant, verdient sein Geld mit Sex mit älteren Männern. Als ihre Männerfreundschaft unversehens eine schwule Dimension entwickelt, kommen die Freunde damit nicht zurecht. *D 2015, Regie: Martin Hawie, mit Paul Wollin, Miguel Dagger, 84 Min.*  
Do. 27.7. bis Mi. 2.8. / 20:00



## Denk ich an Deutschland in der Nacht

/ RAVE

Die Clubkultur Deutschlands lebt, auch in Zeiten der Unsicherheit wird in den einschlägigen Clubs weiterhin die Freiheit gefeiert. Dokumentarisch begleitet Romuald Karmakar fünf Pionier\*innen der deutsch-französischen Technoszene und spürt der kreativen Vielfalt und dem bunten Kosmos von Technik, Inspiration, Physik, Geschichte und Sehnsucht seit den 1990er Jahren nach. *D 2017, Regie: Romuald Karmakar, mit Ricardo Villalobos, Sonja Moonear, Ata, Roman Flügel und David Moufang, 105 Min.*  
Do. 20.7. bis Mi. 26.7. / 20:00



## Beuys

/ KÜNSTLERPORTRÄT

An Joseph Beuys (1921-1986) führte lange kein Weg vorbei. Ab Mitte der Sechziger bis zu seinem Tod war der Aktionskünstler, Bildhauer und Theoretiker medial dauerpräsent. 30 Jahre nach seinem Tod erscheint er uns als Visionär. Beuys wichtigstes Credo: »Jeder Mensch ist ein Künstler.« Andres Veiel zeichnet in einer furiosen klugen Collage das Bild eines rastlosen Kreativen, der Grenzen sprengte. *D 2017, Regie Andres Veiel, 107 Min.*  
Fr. 28.7. bis Mi. 2.8. / 20:30

